



GEMINI next Generation AG



Lasst uns die Welt verbessern!

Ihre Investition und unsere Ideen als unschlagbares Team der Menschheit eine lebenswerte Zukunft zu geben. Die anderen predigen uns seit Jahrzehnten Sparen, Einschränken und Verzichten. Die anderen planen 15 Minuten Städte. Die anderen wollen, dass wir nichts besitzen, aber uns einbilden, trotzdem glücklich zu sein. Eine Gruppe der anderen hat es sogar in acht Sprachen in Stein gemeißelt, dass es nur 500 Millionen Menschen geben sollte. Wir sind der technische und wissenschaftliche Teil der Gegenbewegung, wir wollen der wirtschaftliche und industrielle Teil der Gegenbewegung werden.

Diagnose richtig, unsere CO₂-Emissionen verändern die Welt

Wie sollte der CO₂ Gehalt der Atmosphäre anders von 280 ppm um 1800 auf über 420 ppm in der Gegenwart gestiegen sein, ohne der Nutzung von fossiler Energie durch den Menschen? Diese Diagnose ist richtig, daran gibt es überhaupt nichts zu rütteln.

Welcher CO₂-Gehalt der Atmosphäre wäre denn ideal? 180 ppm CO₂ bedeutet Eiszeit. 280 ppm bedeutet ein kühleres Klima, so wie am Beginn der industriellen Revolution. 420 ppm bedeutet auftauende Permafrostböden und andere Phänomene, die einen beträchtlichen Anstieg von Treibhausgasen verursachen können.

Es gibt einen breiten wissenschaftlichen Konsens, dass 350 ppm CO₂ ideal wären. Doch wie kommen wir von über 420 ppm zurück zu 350 ppm?

Die falsche Therapie ist gefährlich und destruktiv

Im Mittelalter gab es religiöse Gruppen, die dachten, sich selbst auszupeitschen sei die einzig richtige Therapie gegen die Ausbreitung der Pest: die Flagellanten.

Ebenso absurd sind die Sparen, Einschränken und Verzichten Prediger. Gefährlich für unser aller Freiheit, wenn diese Prediger zu totalitären Gesetzgebern werden.

Da ist kein Ansatz zurück auf 350 ppm zu kommen vorhanden, ganz im Gegenteil, eine weltweite Umsetzung von „degrowth“ würde uns sogar der Möglichkeit berauben, durch technische Maßnahmen zurück auf 350 ppm zu kommen. Nur eine wohlhabende, wirtschaftlich starke Menschheit ist zu einer Planetensanierung in der Lage.

Unser Mission-Statement

Planetensanierung zurück zu 350 ppm CO₂: wir tragen Haus für Haus dazu bei.

Wie möchte ein kleines Start-up das schaffen? Es gibt genügend bestehende Technik, die wir günstig einkaufen und zu einem kostenoptimierten Produkt zusammenstellen können. Nur wenige Komponenten müssen neu entwickelt werden.

Nein, Henry Ford hat nicht das Auto erfunden, aber er hat es massenmarktauglich gemacht. Nein, Ingvar Kamprad hat die Möbel nicht erfunden, aber er hat diese mit IKEA deutlich leistbarer gemacht. Nein, Elon Musk und Wang Chuanfu haben nicht das Elektroauto erfunden, aber diese haben es mit Tesla und BYD massenmarktauglich gemacht.

Wir entwickeln den Baustandard KlimaSchutzÜberlegenheitsHaus und wollen diesen nicht nur erstmals mit dem GEMINI next Generation Haus praktisch umsetzen, sondern auch gleich von Anfang an zu massenmarktauglichen Preisen anbieten.

„Hauseigentum billiger als Mietwohnung, weil Miete plus Betriebskosten plus Treibstoff für Auto plus Strom sind teurer als Kreditrate minus Erlöse aus dem Stromverkauf.“ soll unser Schlachtruf am Markt werden.

Damit dieser Spruch nicht nur in Gegenden mit billigen Grundstücken zutrifft, wurde das Konzept „Land für Energie“ schon 2007 im Rahmen der PEGE – Planetary Engineering Group Earth entwickelt und immer wieder der neuen Marktlage von Strom, Photovoltaik und Akkus angepasst.

Sicher sind das sehr viele neue Ideen auf einmal, diese sind nicht von heute auf morgen entstanden, sondern haben sich seit 1991 kontinuierlich entwickelt.

Roland Mösl – Gründer und CEO

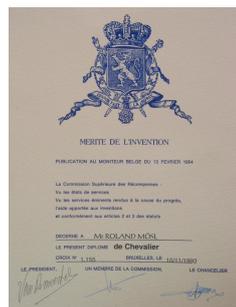
9. Juli 1958 Geboren in Innsbruck – Tirol – Österreich
 1978 / 1979 Einberufen zum Bundesheer (üblich für junge Männer in Österreich)
 1979 / 1980 Abiturientenlehrgang für Datenverarbeitung – Schulrechenzentrum Wien
 1980 / 1985 Arbeiten als Angestellter Programmierer 1 Jahr PRZ, 3 Jahre Skidata
 1985 / 1991 Selbstständig als Programmierer

September 1991 Start Projekt „GEMINI bewohnbares Sonnenkraftwerk“

November 1991 Gründung PEGE – Planetary Engineering Group Earth.

Februar 1992 Start Buchprojekt „Aufstieg zum Solarzeitalter“ -

November 1993 Vorstellung des GEMINI Projekts auf verschiedenen Messen. Auszeichnung mit dem Merite de l'Invention bei der EUREKA Weltinnovationsmesse in Brüssel-
 2000 Stück Erstauflage „Aufstieg zum Solarzeitalter“ selbst gedruckt in Kroatien, weil der Verleger nur 500 drucken wollte.



Der Unipress Verlag geht in Konkurs, Verkauf von 1800 Büchern über eigene Linien. In den wenigen Buchhandlungen, in die ich das Buch selbst brachte, lief es gut.

Sommer 1994

Europäischer Verdienstorden

Akademie Guglielmo Marconi: Auszeichnung für Solarenergie und für Bauwesen



September 1996

Erste Homepage

April 1997

Aufbau von PEGE.org, bald im Bereich 25 Tausend Besuche pro Monat

Mai 2001

Das GEMINI Haus wird die Hauptattraktion der steirischen Landesausstellung für Energie.



Großer Ausbau von PEGE.org. Thematische Subdomains werden aufgebaut
 auto.pege.org und car.pege.org für Mobilität.
 wohnen.pege.org und live.pege.org für Bauen, Wohnen, Energie
 politik.pege.org und politics.pege.org für Politik und Wirtschaft
 notebook.pege.org und laptop.pege.org für mobiles Computing.
 roland.pege.org über mich

buch.pege.org – mein erstes Buch vollständig im Internet

Steigerung auf über 100.000 Besuche pro Monat. Werbefinanzierung über Google AdSense bildet einen wesentlichen Teil des Einkommens.

April 2005

Presseausweis vom WJC – Wiener Journalisten Club. Regelmäßige Besuche auf allen großen Fachmessen wie Intersolar, IAA, Genfer Autosalon, eCarTec München, Hannover Industriemesse, Münchner Baummesse, EICMA Motorradmesse.

September 2006

Der erste Elektrorollertest.

Bis Anfang 2012 werden es 2 Dauertests mit E-Max S und E-Max 90S, über 35000 km im Alltag und einige Kurztests verschiedener Elektroroller.

Politische Aktionen wie „Gleiches Recht für alle“ und „Nachtfahrverbot für Benzinmopeds“.



Oktober 2008

Eurosolar Österreich Medienpreis für pege.org

August 2009

Über Google Alerts erfahre ich von einem dramatischen Interview mit Fatih Birol, dem Chefökonom der IEA. Nächste Ölkrise 2013, extreme Preise, Lieferengpässe.

Zu dieser Zeit ist in Deutschland Wahlkampf. Ich entwickle sofort ein 10 Punkte Wahlprogramm passend zur Ölprognose.

Doch ich stehe vor einer Mauer des Schweigens, die Grünen lückenlos in die Mauer des Schweigens eingebettet.



September 2010

6 Jahre Bemühungen, die Politiker in Österreich und Deutschland aufzuwecken, zeigen ein völlig überraschendes Ergebnis:

Eine Regierungseinladung nach China zum WEIS 1st World Emerging Industries Summit.

In einer Keynote stelle ich das „PEGE tax transition concept“ vor.

Zurück in Österreich stehe ich wieder vor einer Mauer des Schweigens.



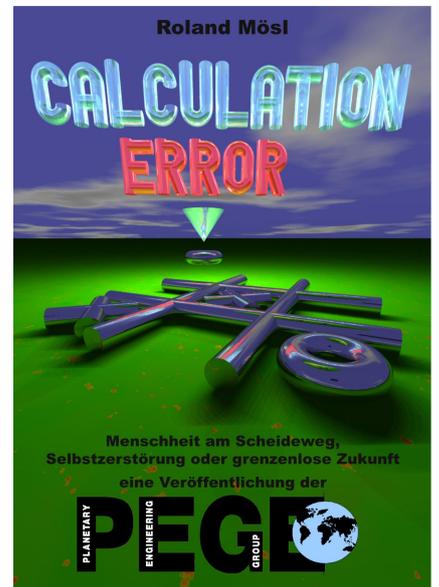
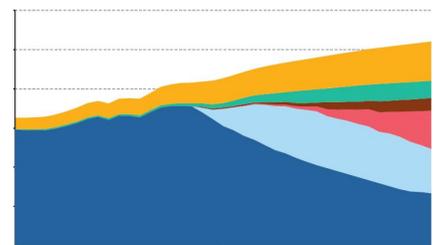
September 2011

Regierungseinladung aus China beim GELS 1st Global Economic Leaders Summit eine Keynote zu geben. Mein Thema diesmal:

Wir brauchen eine internationale Organisation für den Ölausstieg.

Verleihung des „Gusi Peace Prize“, der auch der Nobelpreis Asiens genannt wird.

Damit startet auch mein neues Buchprojekt „Calculation ERROR“.



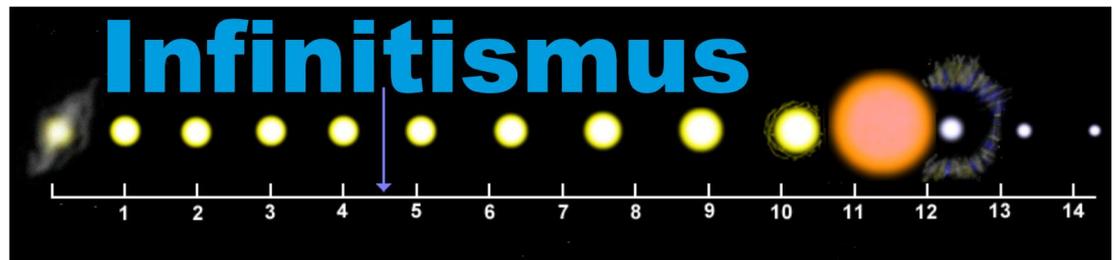
November 2011



Dezember 2014 Anmeldung der Partei „WWW Bewegung Welt-Weiter Wohlstand“ in Österreich.
„Wir haben bereits die Technik für ein Paradies auf Erden, aber eine Politik, die Erde zu einer Hölle zu machen.“



März 2015



Anmeldung von dem „Verein zur Förderung des Infinitismus“.

Bewusstsein dafür schaffen, dass eine Zivilisation weit länger existieren kann, als man sich dies heute vorzustellen, bereit ist.

Mai 2016

Start der parlamentarischen Bürgerinitiative „Investitionslawine lostreten – Wirtschaftsboom auslösen“ in Österreich.

Parlamentarische Bürgerinitiative

Investitionslawine lostreten

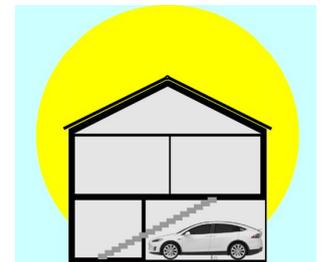
Wirtschaftsboom auslösen

Dies alles sollte mit einer aufkommensneutralen CO₂-Steuer erreicht werden. Die gesamte Kreativität der freien Marktwirtschaft für die Flucht aus der CO₂-Steuer.

Der geschlossene Boykott aller Umwelt- und Klimagruppen zeigte leider, dass diese keine Verbündeten im Kampf gegen den Klimawandel und für eine lebenswerte Zukunft sind.

Februar 2018

Das Projekt „billiger Wohnen“ startet. Wie können die Wohnkosten drastisch gesenkt werden? Noch relativ konventionelle einstöckige Häuser mit integrierter Garage werden für ein Grundstück am Hintersee bei Faistenau entworfen, Interessenten gefunden.



August 2018

Das Tiny-Haus Projekt in der Gemeinde Unken wird als Plan B in Erwägung gezogen, falls Plan A scheitert.

Februar 2019

Der Bürgermeister von Faistenau möchte nur 2 statt 4 Häuser genehmigen. Die alte Planung wird komplett eingestampft und von Grund auf neu begonnen.

Ein Tiny-Haus ist viel zu eng, aber was wäre, wenn man drei Tiny-Häuser nebeneinander stellen würde?

Bei ersten Gewichtsberechnungen kommt das Gewichtslimit für B+E Führerschein rasend schnell näher. Daher wird aus drei nebeneinander noch zwei hintereinander.

Das typische 6 Segmente Design war damit erstmals erdacht. Eine Studie vor Ort bauen vs. Haussegmente zum Baugrund fahren und dort aufstellen ergab beträchtliche Vorteile.

Mai 2019

Das neue Konzept hat solche Qualitäten, dass es von nun an „GEMINI next Generation“ heißt, als würdige Weiterentwicklung des ersten GEMINI Hauses.

August 2019

Im Tiny-Haus-Forum erscheint die Meldung: Tiny-Haus Projekt Unken gescheitert. Sofort wurde mit der Gemeinde Unken Kontakt aufgenommen, um das Projekt GEMINI next Generation als Nachfolgeprojekt zu etablieren.

Februar 2020

Das Projekt, fünf GEMINI next Generation Häuser auf einem Grundstück im Besitz der Gemeinde Unken zu platzieren, wurde dem Bürgermeister und dem Gemeinderat ausführlich vorgestellt und im Dezember 2019 vom Gemeinderat angenommen.

Am 6. Februar wurden in einem zweistündigen Infoabend die Bürger informiert.



November 2020

Schon Sommer 2020 wurde eine umfangreiche Liste an Geräten für die „Proof of Concept“ Phase ausgewählt. Doch zwei als sicher eingestufte Investoren konnten durch die wirtschaftlichen Auswirkungen der Covid-19 Krise nicht mehr investieren.

So musste ein neuer Investor gefunden werden. Am 10. November gelangte seine erste Zahlung ein und mit dem Bestellen konnte begonnen werden.

2021

Neben dem Testen der Geräte wurden 2021 auch 40 Videos zur Darstellung des Projektes und des Umfeldes auf YouTube veröffentlicht.



Energiewende neu denken: Die Preislüge

Die Forderung „Mehr Geld für den Klimaschutz“ basiert auf der Preislüge. Wir benötigen aber mehr Motivation, Kredit und Möglichkeit für eine echte wirksame Energiewende.



Energiewende – Nahrungswende – Sozialwende

Alle sprechen nur von der Energiewende für den Klimaschutz, doch wir benötigen auch eine Wende bei der Nahrungsproduktion und im Sozialen. Ein Lösungsansatz für alle 3 Wenden.



Wäre Deutschland mit 100% Solarstrom möglich?

Der Ausbau an Windenergie stockt. Ist Windenergie für die Energiewende wirklich unverzichtbar oder ginge es sogar auch mit ausschließlich 100% Solarstrom?



November 2022

Meine langjährige Tätigkeit als unabhängiger Online-Journalist, mit eigenen starken Webseiten und wöchentlichen Newsletter, brachte eine Menge Freunde.

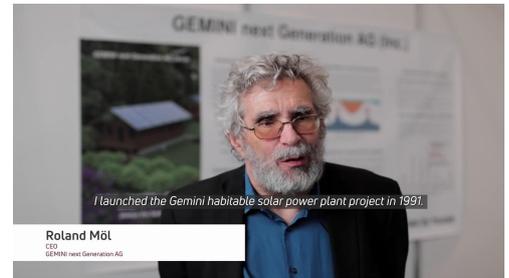
Genügend, um in einer Crowd Funding Aktion 79.500 € Stammkapital für die Gründung der „GEMINI next Generation AG“ zustande zu bringen. Es wurden 79.500 Aktien mit dem Nennwert von 1 € an 47 Aktionäre ausgegeben.



Dezember 2022

Start bei der Off-Grid Messe Augsburg
1. bis 2. Dezember 2022: Verbindungen schaffen, um in wenigen Jahren weltweit Werkshallen zur Produktion von GEMINI next Generation Häusern zu errichten.

Das ideale Off-Grid Haus, eine Gruppe von Häusern wird eine Off-Grid Schnellladestation, eine Siedlung könnte sogar energieintensive Industrie mit Strom versorgen.



Jänner 2023

Ein Haus Konfigurator wird programmiert, wo der Interessent das Haus konfigurieren kann und ein PDF von seiner Konfiguration erhält.

Elon Musk, Jeff Bezos und Bill Gates haben eines gemeinsam: In der Gründungszeit ihrer Firmen programmierten sie selbst.

April 2023



Vom eigenen CMS das API zum DeepL.com Übersetzungsservice implementiert.

Juni 2023

Vortrag auf der oberösterreichischen
Bürgermeisterkonferenz

Seit der 1. industriellen Revolution läuft die Urbanisierung. Eine effiziente Energiewende und ein höherer Lebensstandard erfordern eine Umkehrung dieses Trends.



November 2023

Das 100.000 Hektar „Land für Energie“
Programm für Österreich

Vortrag im Design Center Linz:

Ein Überblick über die Vorgeschichte bis zu einer Lösung, die weit mehr als nur das Energieproblem löst.



Jänner 2024

Vom eigenen CMS das API zu Play.ht, einem Sprach-Synthesizer Service, implementiert. Entwurf aller Dialoge im eigenen CMS, ein erster Schritt die Produktion von Videos in verschiedenen Sprachen zu automatisieren.

Februar 2024

Die 1. Hauptversammlung fand am 9. Februar ab 15:00 im Kaiserhof in Anif statt.

Stand zu dieser Zeit: 128.200 € Gesamtkapital und 101.345 Aktien. 48.700 € neues Kapital wurde durch die Ausgabe von 21.845 neuen Aktien erreicht.

Es wurde eine Kapitalerhöhung durch die Ausgabe von 200.000 neuen Aktien beschlossen.

Ziele 2024

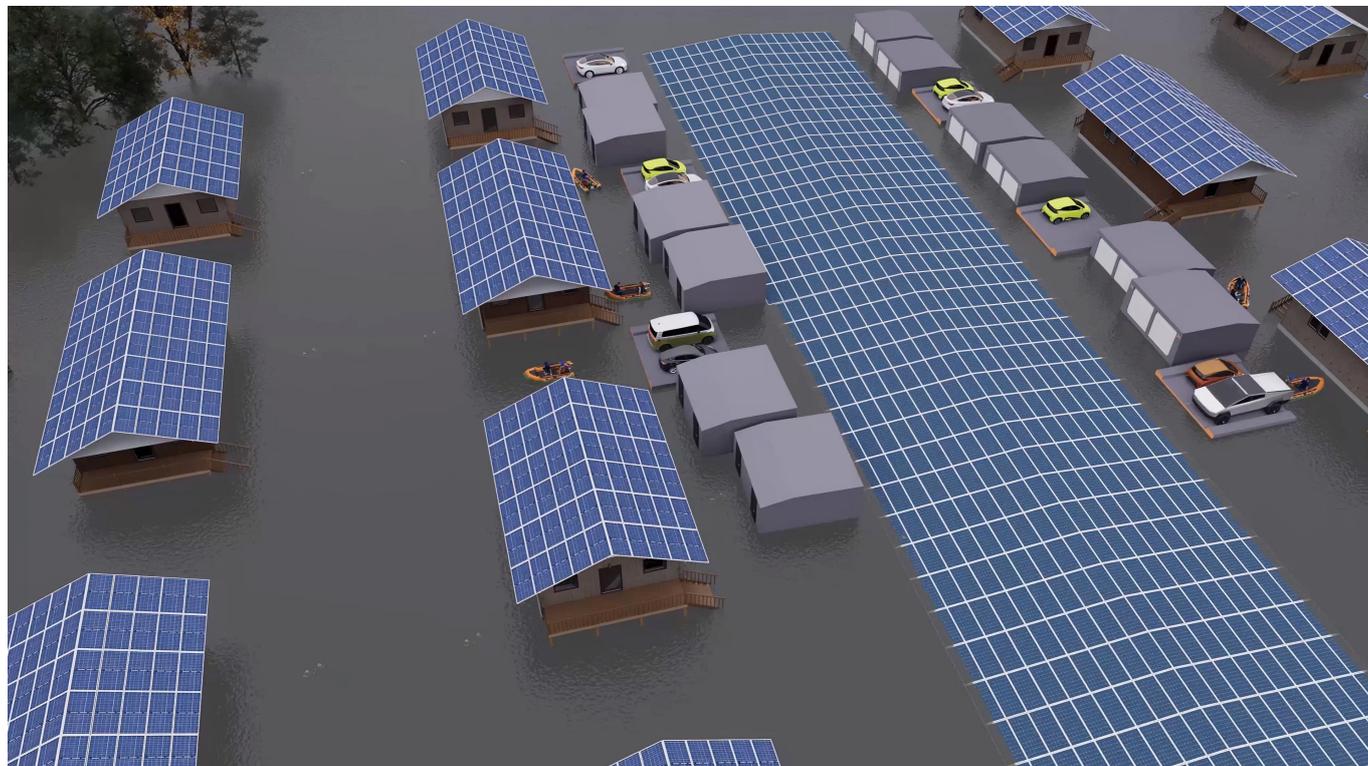
Genügend Kapital zur Finanzierung der Entwicklung. Kooperationen zur Entwicklung technischer Komponenten, Planung der ersten Werkshalle.

Ziele 2025

Bau der ersten Werkshalle zur Produktion von 60 Häusern pro Jahr. Beschaffung und Inbetriebnahme von Maschinen zur Produktion.

Über erste Produktionsabläufe wird eine ausführliche Videodokumentation zur Einschulung zukünftiger Mitarbeiter in zukünftigen Werkshallen produziert werden.

- Ziele 2026 Die Eröffnung der ersten Mustersiedlung in Unken als weltweites Medienereignis. Kapitalerhöhung für eine schnelle weltweite Expansion. Jetzt gilt es die Zeit zu nützen, bis die Konkurrenz aufwacht.
- Ziele 2027 Die ersten Werkshallen in anderen Ländern werden errichtet.
- Ziele 2028 Musterbeispiele in verschiedenen Klimazonen. Vom kalten Winter in Prince George, Kanada bis heiße Wüstengebiete, Off-Grid Siedlungen mit Schnellladestationen. Eine erste Off-Grid Siedlung zur Versorgung energieintensiver Industrie in Planung.



Können wir es uns leisten, alle Siedlungsgebiete aufzugeben, wo es einmal zu einem enormen Hochwasser kam oder kommen könnte? Das ist die Siedlung von der Titelseite bei 4,5 m Hochwasser. Die spezielle Konstruktion des Hauses wird es möglich machen, die Option Venezia preiswert anzubieten.

Nein, wir sind nicht die Erfinder schwimmfähiger Häuser, aber wir machen diese massenmarkttauglich.

Strategie „Wir werden unser Norwegen finden!“

Schon mit 1% Marktanteil an neuen Eigenheimen in Österreich wäre die Aktie ein Erfolg im Sinne einer Geldanlage, aber eine Niederlage im Sinne einer Weltveränderung.

Die Marktdurchdringung von Elektroautos ist völlig unterschiedlich. In Japan sind diese 2023 nur 2,2% der Neuzulassungen, in Norwegen 82,4%. 20% der Neuzulassungen sind dabei von Tesla. Wir werden ein Land finden, welches „Land für Energie“ mit großer Entschlossenheit umsetzt und ein weltweites Beispiel wird.

Seien Sie als Teilhaber bei dem großen Abenteuer der Menschheit dabei, mehrere schwere Krisen, darunter auch durch falsche Lösungsvorschläge hervorgerufene Krisen, zu überwinden.

GEMINI next Generation AG

Roland Mösl

Drachenlochstrasse 1c/5

A-5083 St. Leonhard

+43 699 17343674

founder@pege.org

<https://Aktien.GEMINI-next-Generation.Haus/>

Wir sind derzeit eine Forschungsfirma und mit der Produktentwicklung beschäftigt.

Wir planen ab 2026 dieses Haus in Mitteleuropa und ab 2028 weltweit anzubieten.

Bis dahin sind mehrere Kapitalerhöhungen geplant.

